

Zonta Club präsentiert Konzert von Mädchen und Jungen der Klavierklasse der Jugendmusikschule

PFORZHEIM. Im bestens gefüllten Vortragssaal der Pforzheimer Residenz „Ambiente“ veranstaltete der Zonta Club Pforzheim sein traditionelles Konzert zum „Rose Day“. Zonta-Mitglied Ljiljana Borota und zehn Schüler ihrer Klavierklasse der hiesigen Jugendmusikschule traten auf. Auch einige frisch gebackene „Jugendmusiziert-Preisträger“ waren eingeladen, die vor kurzem erste Preise in der Kategorie „Klavier zu vier Händen“ mit der maximalen Punktzahl gewonnen hatten. Es wurden Stücke aus Klassik, Romantik und Jazz zu zwei, vier und sechs Händen gespielt. Die bestens gelaunten jungen Pianisten



Zonta-Mitglied Ljiljana Borota (links) und junge Pianisten beim „Rose Day“-Konzert in der Pforzheimer Residenz „Ambiente“.

FOTO: PRIVAT

eroberten sich die Herzen der Zuhörer im Nu. Residenzleiter Fred Mahlmann würdigte die musikalischen Darbietungen nicht nur in den höchsten Tönen, sondern wünschte sich ein „Wiederhören“ im kommenden Jahr. Zum Schluss gab es für die anwesenden Damen Rosen und Geschenke für die Künstler. Zonta ist ein Serviceclub berufstätiger Frauen, der sich rund um den Globus für die Belange benachteiligter Mädchen und Frauen engagiert. In Pforzheim gehören dem Club aktuell 41 Mitglieder an. *pm*

Weitere Infos unter:
www.zonta-pforzheim.de

PZ 27.03.2018